



Gemeindekanzlei

5436 Würenlos

Telefon 056 436 87 20

Telefax 056 436 87 78

gemeindekanzlei@wuerenlos.ch

Würenlos, 6. April 2017

dh

Gemeindenachrichten

Gutes Ergebnis: Jahresrechnung 2016 schliesst mit einem Überschuss von 1,032 Mio. Franken ab.

Mit einem Ertragsüberschuss von 912'700 Franken hat die Gemeinde Würenlos für das Jahr 2016 gerechnet, ein Plus von 1'032'952 Franken kann sie jetzt ausweisen. Das sind 120'252 Franken mehr als budgetiert worden ist.

Den Netto-Investitionen von 970'834 Franken (Budget: CHF 2'587'700; die grosse Differenz lässt sich dadurch erklären, dass die Investitionen "Bau Naturrasensportplatz Tägerhard" und "Erschliessung Tägerhard" nicht wie im geplanten Mass vorangetrieben werden konnten) steht eine Selbstfinanzierung von 2,4 Millionen Franken gegenüber, was zu einem Finanzierungsüberschuss von 1'472'068 Franken führt. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 251 %.

Nach wie vor hohes Steuersubstrat

Die Steuereinnahmen belaufen sich insgesamt auf 19,9 Millionen Franken. Das gesteckte Budgetziel konnte bei den natürlichen Personen, den Quellen- und Aktiensteuern sowie den Nach- und Strafsteuern nicht ganz erreicht werden.

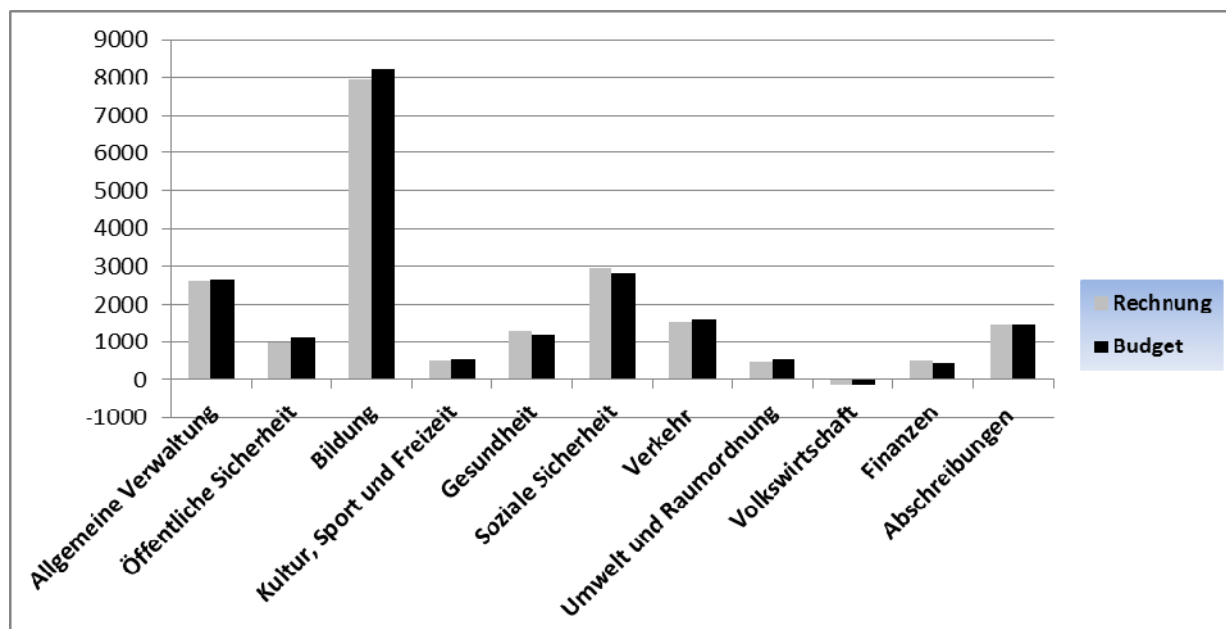
Bei den Grundstückgewinnsteuern und Erbschafts- und Schenkungssteuern wurden im Gegenzug markante Mehrerträge verbucht.

Gemeindeanteile (in Franken)	Rechnung 2016	Budget 2016	Abweichung		Rechnung 2015
			in Franken	in %	
Einkommens- und Vermögenssteuern	18'325'695	18'500'000	-174'305	-0.95	18'360'717
Eingang aus Abschreibungen	20'383	18'000	2'383	11.69	45'152
Quellensteuern	282'398	300'000	-17'602	-6.23	316'236
Steuern juristische Personen	760'032	900'000	-139'968	-18.42	933'883
Abschreibungen (Verluste, Erlasse)	-216'669	-116'000	-100'669	46.46	-145'238
Nach- und Strafsteuern	38'551	50'000	-11'449	-29.70	173'654

Grundstückgewinnsteuern	337'310	200'000	137'310	40.71	304'034
Erbschafts- und Schenkungssteuern	339'326	50'000	289'326	85.26	13'098
Total	19'887'026	19'902'000	-14'974	-0.08	20'001'536

Bildung grösster Posten

Mit 7,94 Mio. Franken (Budget: 8,23 Mio.) ist die Bildung beim Nettoaufwand mit Abstand der grösste Posten. Es folgen Soziale Sicherheit mit 2,95 Mio. Franken (2,82 Mio.), Allgemeine Verwaltung mit 2,61 Mio. Franken (2,65 Mio.), Verkehr mit 1,51 Mio. Franken (1,57 Mio.), Gesundheit mit 1,29 Mio. Franken (1,18 Mio.), Öffentliche Ordnung/Sicherheit mit 1 Mio. Franken (1,14 Mio.), Kultur Sport und Freizeit mit 0,52 Mio. Franken (0,54 Mio.) und Umweltschutz/Raumordnung mit 0,48 Mio. Franken (0,53 Mio.).



Guter Stand bei den Eigenwirtschaftsbetrieben

Die Erfolgsrechnungen der Gemeindewerke schliessen - mit Ausnahme der Abfallbewirtschaftung - mit positiven Ergebnissen ab. Die Wasserversorgung weist einen Ertragsüberschuss von 450'188.50 Franken aus (Budget: CHF 379'500); bei der Elektrizitätsversorgung konnte ein solcher von 773'337.50 Franken (CHF 423'200) verbucht werden. Das Kommunikationsnetz schliesst ebenfalls mit einem positiven Ergebnis von 154'923.57 Franken (CHF 141'900) ab. Die Abwasserbeseitigung rechnet mit einem Ertragsüberschuss von 62'649.98 Franken (Defizit von CHF 175'300) ab.

Die Abfallbewirtschaftung verbucht einen Verlust von 35'643.35 Franken (CHF 17'100), welcher aus dem Eigenkapital gedeckt werden kann.

Perspektiven

Das Rechnungsergebnis 2016 darf als gut bezeichnet werden. Erfreulicherweise konnte mit dem Abschluss 2016 die Nettoschuld pro Einwohner auf 2'375 Franken gesenkt werden. Sie ist

zwar nach wie vor hoch, liegt aber jetzt innerhalb des Rahmens von 2'500 Franken, welchen der Kanton allgemein als tragbar beurteilt und sie liegt vor allem deutlich unter den Werten der Vorjahre (2013: CHF 4'048; 2014: CHF 3'078; 2015: CHF 2'657). Die anstehenden Investitionen in Millionen-Höhe (darunter Kauf Postgebäude; Kauf reformiertes Pfarrhaus; durchschnittliche jährliche Investitionen gemäss Finanzplan von rund 2,5 Mio. Franken) lassen aber darauf schliessen, dass die Schulden in absehbarer Zeit eher wieder steigen werden.

Neue Mitarbeiterin bei der Jugend- und Familienberatung

Per 1. April 2017 ist Nadja Braunschweiler als neue Mitarbeiterin bei der Jugend- und Familienberatung eingetreten. Sie tritt die Nachfolge von Yvonne Erb an, welche die Gemeinde nach gut 13 Jahren verlässt. Gemeinderat und Personal heissen Nadja Braunschweiler herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude und Erfolg in der neuen Tätigkeit.



GEMEINDEKANZLEI WÜRENLOS

Der Gemeindeschreiber

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'D. Huggler', written over the printed name.

Daniel Huggler